

# Einrichten eines Gehölzkatasters in unserer KGA

Liebe Gartenfreunde,

auf unserer Jahresversammlung am 20.02.2019 wurde angesprochen, dass ein sehr hoher Bestandteil der Genreserven alter Obstsorten in den Kleingärten steht. Das ist ein Fakt, der uns Kleingärtner mit Stolz erfüllen kann, denn somit bewahren wir lebendes historisches Material.

Um unsere Reserven besser zu kennen und möglicherweise zu retten bitte ich um Mithilfe. **Bitte lasst alte Bäume stehen, auch wenn sie in diesem Jahr fürs Fällen vorgesehen waren. Wer alte Bäume im Garten hat kann gern Kontakt zu mir aufnehmen ([anke.friedel@gmx.de](mailto:anke.friedel@gmx.de) oder 0176 72 88 46 48).**

Wir wollen in diesem Jahr durch die Gärten schlendern, diese alten Bäume finden und die Sorte bestimmen lassen. Um die Bäume zu erhalten kann ich gern anbieten, einen sachgerechten Verjüngungsschnitt zu unterstützen, um den Baum zu erhalten.

Sollte jemand alte Weinsorten oder Kräuter bei sich beherbergen, so sind Hinweise auch hier hilfreich.

Ich möchte ausdrücklich betonen, dass sich an der kleingärtnerischen Nutzung nichts ändert, sondern es ausschließlich um die Bewahrung alter Sorten geht, die sonst möglicherweise unwiederbringlich verloren sind.

Über die weitere Vorgehensweise kann werden wir auf unserer Homepage berichten. Nachfragen hierzu nehme sich sehr gern entgegen.

Mit freundlichen Grüßen  
Eure Gartenfachberaterin

Anke Friedel